

| | |
|------------------------------------|---------------------------------------|
| Technische Daten | |
| Chemische Basis | Polyurethan, 1-komponentig |
| Verarbeitungstemperatur | +5 °C bis +35 °C |
| Hautbildungszeit [23 °C, 50 % RLF] | ca. 120 Minuten |
| Durchhärtung [23 °C, 50 % RLF] | = 3 mm / in den ersten 24 h |
| Zugspannung (E-Modul) 100 % | ca. 0,2 N/mm ² [DIN 52455] |
| Rückstellvermögen | > 90 % [DIN 52458] |
| Shore-A-Härte | 15 bis 20 |
| Temperaturbeständigkeit | -40 °C bis +80 °C |
| Zul. Gesamtverformung | 25 % |
| Dichte | 1,35 g/cm ³ |
| Lagerfähigkeit | 12 Monate (+5 °C bis +25 °C) |

Techn. Änderungen vorbehalten! Bitte EU-Sicherheitsdatenblatt beachten!

| Art.-Nr. | Farbe | Inhalt |
|----------|---------|--------------------|
| 73666 | betogr. | 600ml Folienbeutel |

PRODUKTBESCHREIBUNG:

BC-192 Baudichtstoff ist ein weich-elastischer, einkomponentiger Polyurethan-Dichtstoff für Anschluss- und Gebäudedehnfugen; überstreichbar.

BESONDERE EIGENSCHAFTEN

- leicht auszupressen, gute Glättbarkeit; geruchlos
- mit Prüfzeugnis für Anwendung nach DIN 18540-F (Hochbaudehnfuge, F = frühbeständig gegen Regen)
- keine Neigung zur Blasenbildung
- weich-elastisch
- klebfreie Oberfläche (Schmutz kann sich nicht festsetzen)
- anstrichverträglich und überstreichbar mit vielen Farbsystemen
- silicon- und lösungsmittelfrei; PVC-frei
- witterungs-, alterungs- und UV-beständig

ANWENDUNGSGEBIETE

Exzellente Haftung auf Beton, Mauerwerk, Stein, Holz, Aluminium, Stahl (auch verzinkt oder vorgestrichen), Hart-Kunststoffen, Keramik etc..

Dehnfugen und dehnbelastete Anschlussfugen im Hoch- und Tiefbau.

Abdichten von Fertigbeton- Elementen, Fenster- u. Türanschlussfugen zu Mauerwerk oder Putz. Anschlussfugen von Rolladenkästen, Fensterbänken etc.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Haftflächen müssen trocken, staubfrei, tragfähig und absolut fettfrei sein. Mörtelreste mit Drahtbürste oder Trennscheibe entfernen. Dehnfugen unbedingt mit einem geeigneten Hinterfüllmaterial (PE- Rundschur oder PE- Folie) versehen, um 3-Flankenhaftung zu vermeiden. Fugenränder bei Fugen mit einer Breite > 10 mm abkleben und vor der Bildung einer Oberflächenhaut wieder abziehen. Mit genügend Druck in die Fuge spritzen und anschließend glätten, damit Haftfläche vollständig benetzt wird.

Sicherheitsdatenblatt zum Download unter www.zwPRO.de

Die in diesem Merkblatt mitgeteilten Daten entsprechen dem derzeitigen Stand. Der Abnehmer ist von sorgfältigen Eingangsprüfungen im Einzelfall dadurch nicht entbunden. Änderungen der Produktkennzahlen im Rahmen des technischen Fortschritts oder durch betriebsbedingte Weiterentwicklung behalten wir uns vor. Die in diesem Merkblatt gegebenen Empfehlungen erfordern wegen der durch uns nicht beeinflussbaren Faktoren während der Verarbeitung eigene Prüfungen und Versuche. Unsere Empfehlungen entbinden nicht von der Verpflichtung, eine evtl. Verletzung von Schutzrechten Dritter selbst zu überprüfen und gegebenenfalls zu beseitigen. Verwendungsvorschläge begründen keine Zusicherung der Eignung für den empfohlenen Einsatzzweck. Durch jede Neuausgabe dieses Merkblattes werden ältere Ausgaben ungültig.